



Erhalt der Erwachsenenkollegs

Die Kollegs zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife bilden eine zentrale, staatlich geförderte Anlaufstelle des Zweiten Bildungswegs für Menschen, die außerhalb der Regelschulzeit den Erwerb ihrer Allgemeinen Hochschulreife anstreben. Die staatliche Förderung, in Form des Schüler-BAföGs, soll das Erlangen der Allgemeinen Hochschulreife ermöglichen, ohne einer Teil- oder Vollzeitbeschäftigung nachzugehen.

Erhöhte Sichtbarkeit und stärkere Berücksichtigung als Maßnahmen zum Erhalt der Kollegs

Die derzeitige Situation an den Kollegs ist verbesserungswürdig. Sinkende Kollegiat:innenzahlen verursachen eine Abwärtsspirale, die das Lernangebot einschränkt, da die Mindestanzahl an Kollegiat:innen für immer mehr Leistungs- oder Grundkurse nicht erreicht werden kann. Dies bewirkt hingegen eine eingeschränkte Auswahl an Kursen, die die Attraktivität der Kollegs weiter mindert. Auch führen die strengen staatlich festgelegten Zulassungsbeschränkungen zu einer verstärkten Eingrenzung der Zielgruppe, die das Wachstum der Kollegiat:innenzahlen verhindert. Diese Umstände bedrohen mittlerweile einige der Kollegs in Berlin. Daher fordern wir eine höhere Sichtbarkeit und Förderung der Attraktivität der Kollegs und ihrer Angebote, eine Senkung der Zulassungsbeschränkungen und eine stärkere Berücksichtigung bei politischen Entscheidungen.

Unterstützungsmöglichkeiten zur Erleichterung des Schulbesuchs

Zudem ist die Anwesenheit eines Teils der Kollegiat:innen an den Kollegs gering. Dies hängt aus unserer Sicht zum einen mit dem Verhältnis zur Institution Schule und schulähnlichen Institutionen, mit früheren Lebensereignissen in Bezug zur Schule, aber auch mit der erhöhten Rate der psychischen Vorbelastungen der Kollegiat:innen zusammen. Um den Kollegiat:innen eine regelmäßige Teilnahme am Unterricht zu ermöglichen, müssen daher verpflichtend schulpsychologische Angebote und unterstützende Möglichkeiten geschaffen werden, die das Verhältnis von Kolleg und Kollegiat:innen verbessern und diese in schwierigen und besonders stressigen Situationen unterstützen.

Entlastung durch ein kostenfreies Kollegiat:innenticket

Geschäftsstelle:

Andrea Schreiber II C 1.10
Bernhard-Weiß Str. 6, 10178 Berlin

Kontakt:

E-Mail: vorstand@lsaberlin.de
Tel.: +49 30 902275684

Internetauftritt:

Webseite: www.lsaberlin.de
Instagram: @lsa_berlin

Außerdem ist die finanzielle Situation der Kollegiat:innen häufig sehr belastet. Dies hängt hauptsächlich mit der ebenfalls äußerst angespannten Wohnsituation zusammen, die einen Großteil des Schüler-BAföGs vereinnahmt. Ein erster wichtiger Schritt wäre daher eine Anpassung der Förderungshöhe des Schüler-BAföGs an das reguläre BAföG. Darüber hinaus sollten beide BAföG-Typen an die Lebenshaltungskosten in Berlin angepasst und folglich gesteigert werden. Eine weitere wichtige Maßnahme ist die Einführung eines Schülerausweis I in den Kollegs, da dadurch vor allem die Kosten für den monatlichen Fahrausweis der BVG entfallen, aber auch die Preise vieler Freizeitangebote reduziert werden würden.